

Technische Produktinformation

Abdichtungen im Verbund

AEB® Dichtband Flex mit Falz

AEB 1176

Flexibles Dichtband mit Falz, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet, zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen in Kombination mit flüssig zu verarbeitenden und bahnenförmigen Sopro Abdichtungsstoffen unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinbelägen.



- Wand und Boden, innen und außen
- Optimal geeignet für den Übergang Wand/Boden durch mittigen Falz
- Geprüft für alle Sopro Abdichtungssysteme
- Besonders flexibel
- Beidseitig mit speziellem Vliesgewebe beschichtet
- Alkalibeständig
- Wasser- und witterungsbeständig
- Mit praktischer Meterskalierung
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 9 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)



| Best.-Nr. | Lieferform | Stk./Pal. | kg/Pal. |
|-----------|--------------------------|-----------|-----------|
| 8017850 | Rolle (12 cm breit) 50 m | 120 | 210 kg |
| 8017810 | Rolle (12 cm breit) 10 m | 539 | 188,65 kg |

| | |
|-------------------------------|--|
| Anwendungsgebiete | Zur sicheren, flexiblen und wasserundurchlässigen Überbrückung von Anschluss- und Bewegungsfugen unterhalb keramischer Fliesen und Platten sowie von Naturwerksteinfliesen. In Kombination mit allen flüssig zu verarbeitenden und bahnenförmigen Sopro Abdichtungstoffen verwendbar. |
| Eigenschaften | Flexibles Dichtband mit Falz, beidseitig mit einem speziellen Vliesgewebe beschichtet. Durch die hohe Flexibilität des Bandes und die mittige Falz wird das Einbetten des Sopro AEB® Dichtband Flex mit Falz erleichtert. Sopro AEB® Dichtband Flex mit Falz kompensiert Dehnungsspannungen und dichtet Anschluss- und Bewegungsfugen gegen eindringendes Oberflächenwasser ab. Sopro AEB® Dichtband Flex mit Falz ist alkali-, wasser- und witterungsbeständig. |
| Untergrundvorbereitung | Die Untergrundvorbereitung muss gemäß den Regeln der Technik durchgeführt werden. Die Untergründe müssen ebenflächig, sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein. |
| Grundierung | Bitte Technische Produktinformationen der entsprechenden Sopro Grundierungen beachten! |
| Verarbeitung | <p>Verwendung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungen: Auf den tragfähigen und fachgerecht vorbereiteten Untergrund der Anschluss- und Bewegungsfugen wird ein im System geprüfter Stoß- und Überlappungskleber mit einer Zahnkelle (3 mm oder 4 mm Zahnung) aufgekämmt oder mit einer Malerrolle aufgerollt (alternativ auch gestrichen oder gespachtelt). Dabei darauf achten, dass der Stoß- und Überlappungskleber ca. 10 mm breiter als das AEB® Dichtband Flex mit Falz aufgebracht wird. Das AEB® Dichtband Flex mit Falz mit der gefalzten Seite mittig über die Fuge in das frische Klebebett einlegen und mit Hilfe einer Glättkelle oder einem Malerrollenbügel andrücken und so abstreichen, dass keine Lufteinschlüsse unter dem Formteil verbleiben. Aufgrund der Flexibilität des Dichtbandes ist die Ausbildung einer Schlaufe im Übergang Wand/Boden nicht notwendig. Dichtbandverbindungen sind mindestens 5 cm zu überlappen. Beim Aufbringen des flüssigen Abdichtungswerkstoffes ist das Sopro AEB® Dichtband Flex mit Falz komplett zweischichtig in der entsprechenden Schichtstärke zu überarbeiten.</p> <p>Verwendung mit Bahnenförmigen Abdichtungen: Auf der zuvor verklebten AEB® Abdichtungs- und Entkopplungsbahn wird im Bereich der Anschluss- und Bewegungsfugen ein im System geprüfter Stoß- und Überlappungskleber mit einer Zahnkelle (3 mm oder 4 mm Zahnung) aufgekämmt oder mit einer Malerrolle aufgerollt (alternativ auch gestrichen oder gespachtelt). Dabei darauf achten, dass der Stoß- und Überlappungskleber ca. 10 mm breiter als das AEB® Dichtband Flex mit Falz aufgebracht wird. Das AEB® Dichtband Flex mit Falz mittig über die Fuge in das frische Klebebett einlegen und mit Hilfe einer Glättkelle oder einem Malerrollenbügel andrücken und so abstreichen, dass keine Lufteinschlüsse unter dem Formteil verbleiben. Aufgrund der Flexibilität des Dichtbandes ist die Ausbildung einer Schlaufe im Übergang Wand/Boden nicht notwendig. Dichtbandverbindungen sind mindestens 5 cm zu überlappen. Die Abschlüsse des Sopro AEB® Dichtband Flex mit Falz mit dem Stoß- und Überlappungskleber überarbeiten.</p> <p>Hinweis zur Stoßverklebung: Die Verklebung des AEB® Dichtband Flex mit Falz sollte mit einer reaktiven Sopro Dichtungsschlämme (z. B. Sopro TurboDichtSchlämme 2-K, Sopro DichtSchlämme Flex RS), Sopro Fixier- & DichtKleber oder einem Sopro Dichtkleber auf MS-Polymer-Basis (z. B. Racofix® Montagekleber) durchgeführt werden. Alle geeigneten Sopro Produkte zur normgerechten Verarbeitung werden im Bereich „Prüfzeugnisse“ aufgelistet. Bitte entsprechend technische Produktinformation der jeweiligen Systemprodukte beachten!</p> |
| Zeitangaben | Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten. |
| Werkzeuge | Zahnkelle, Glättkelle, Kelle, fein gezahnter Spachtel, Malerrolle, Malerrollenbügel |

| | |
|---|--|
| GEV Emissionen | EC1PLUS sehr emissionsarm PLUS |
| Lagerung | unbegrenzt lagerfähig (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde) |
| Materialzusammensetzung | Reißfeste Polypropylenfolie mit einer beidseitigen speziellen Vliesgewebebeschichtung aus Polypropylen. |
| Prüfzeugnisse, -berichte und Klassifizierungen | <p>PG-AIV-F: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF 523, DSF RS 623, DSF 423, TDS 823, ZR 618, FDF 525/527, PU-FD 1570/1571 und weiteren Sopro-Komponenten</p> <p>PG-AIV-B: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit AEB 640, AEB plus 639, AEB HD 958, EM-X 1189 und weiteren Sopro-Komponenten</p> <p>PG-AIV-P: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit Sopro Board und weiteren Sopro-Komponenten</p> <p>PG-MDS: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) zur Verwendung für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit DSF RS 623, ZR 618 und weiteren Sopro-Komponenten</p> <p>PG-AIV-N: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für flüssige Abdichtungen im Verbund mit Nuttschichten aus heterogenem PVC (LVT) in Kombination mit DSF SL 1525 und weiteren Sopro Komponenten</p> |
| Verarbeitungstemperatur | Ab +5 °C bis +30 °C verarbeitbar |
| Produkt Farbe | rot |
| Dicke | 0.75 mm |
| Sicherheitshinweise | <p>Komponente A Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt. ADR-Verpackungsgruppe: NA GISCODE: Erzeugnisse können keinem GISCODE zugeordnet werden.</p> <p>Komponente B ADR-Verpackungsgruppe: NA</p> |

Deutschland

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden

Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun

Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten

Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon '+49 611 1707-111
Fax '+49 611 1707-280
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung

Fon '+49 611 1707-170
Fax '+49 611 1707-136
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.